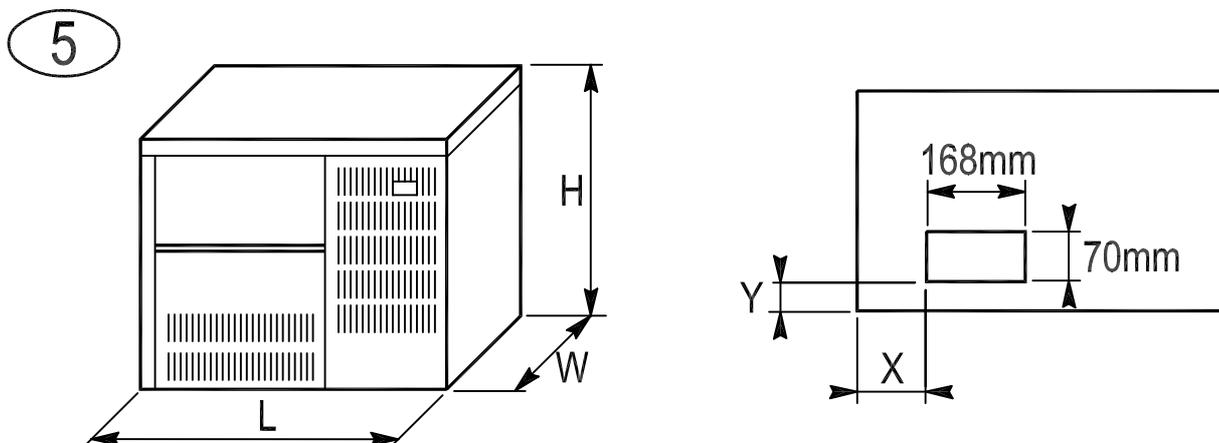
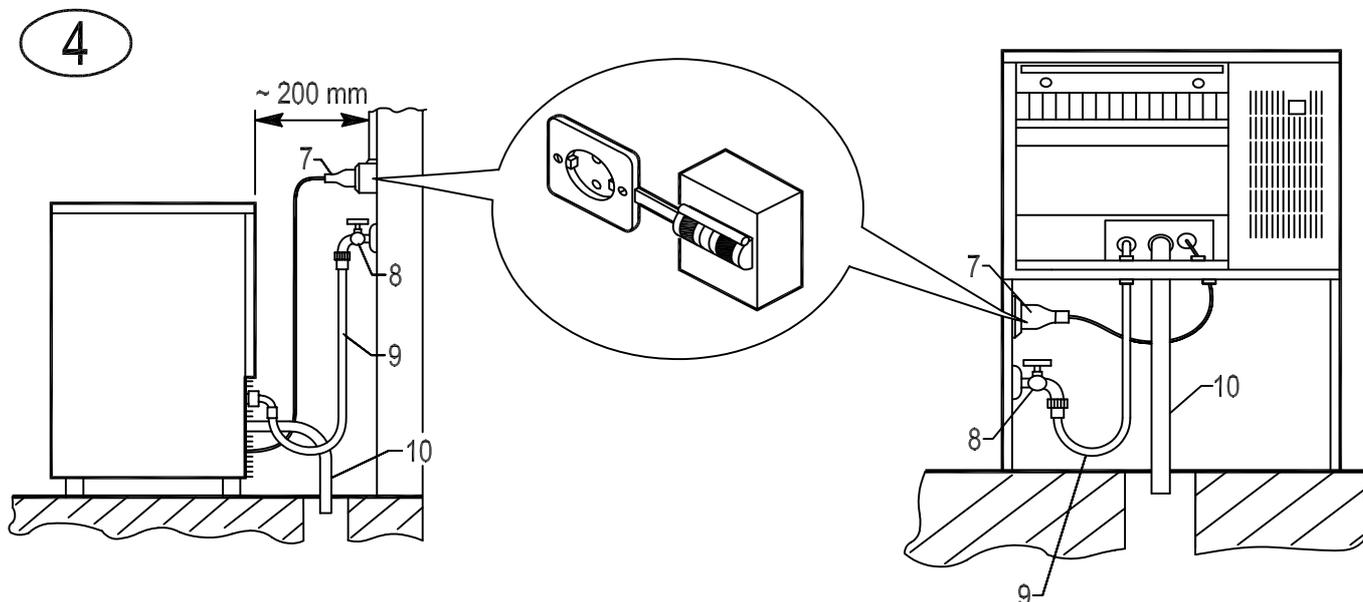
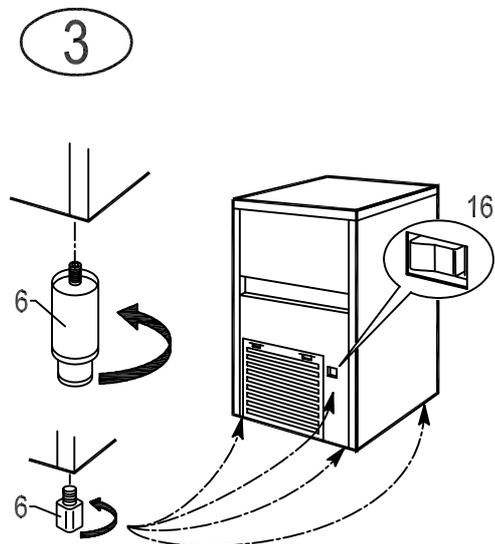
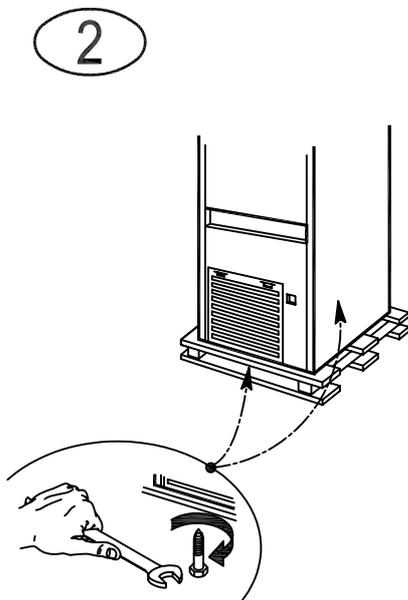
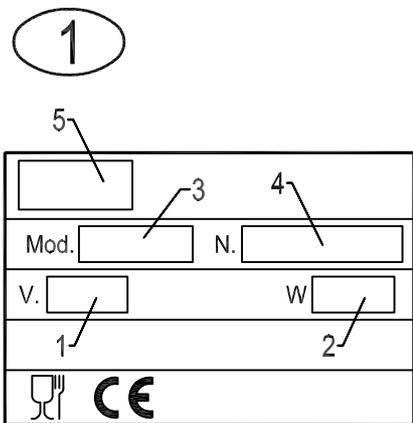


AUTOMATISCHER EISWÜRFELBEREITER

ANLEITUNGEN UND HINWEISE

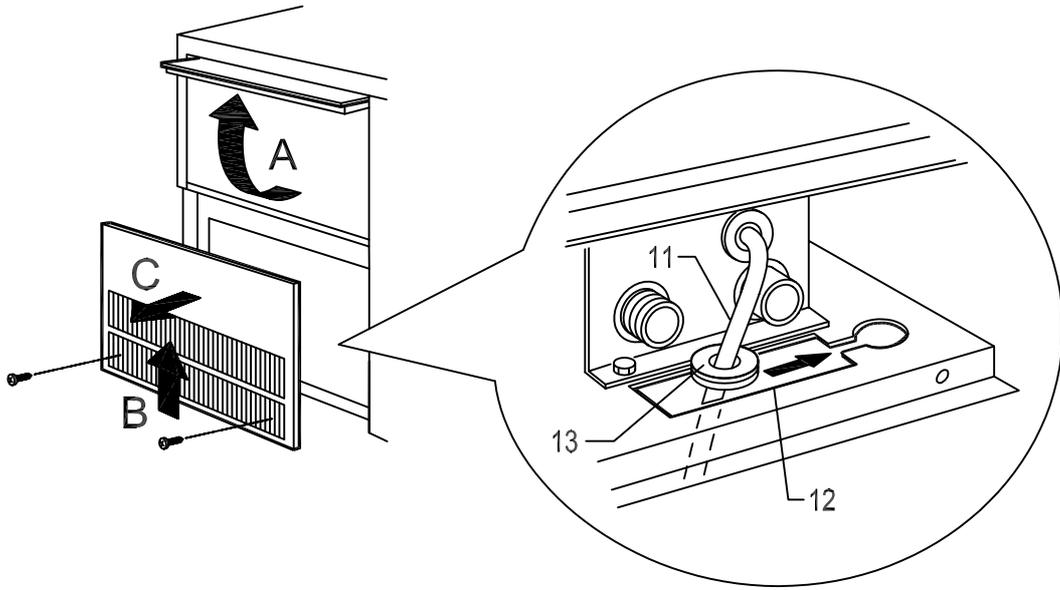
24478 ed. 04-2007



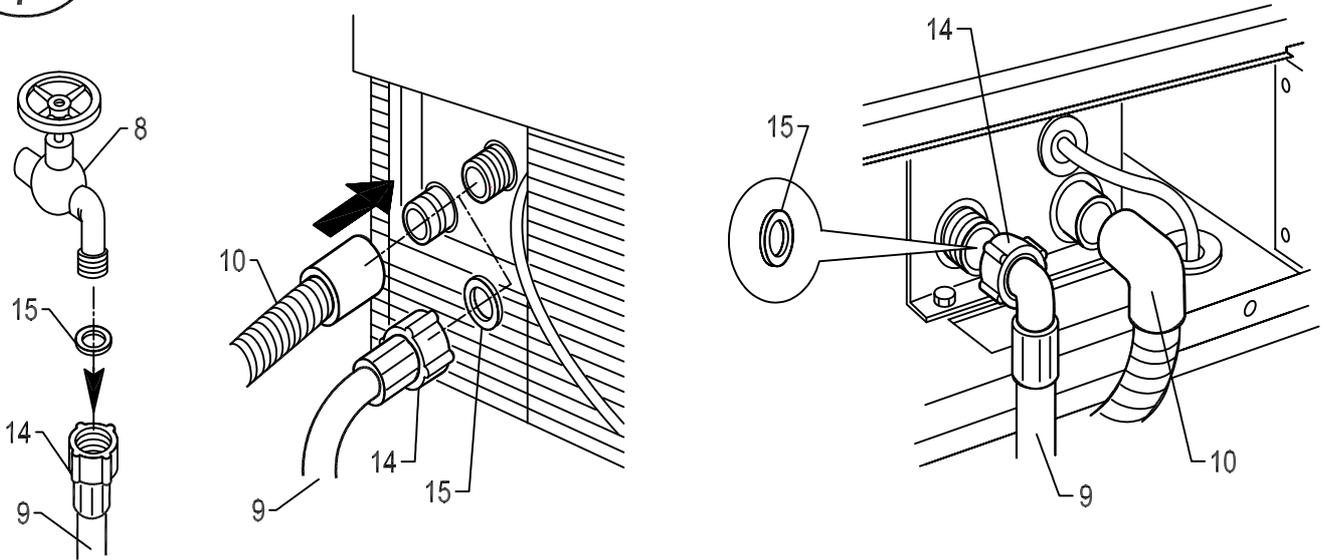


L	W	H	X	Y
540 mm	430 mm	470 mm	144 mm	31 mm
595 mm	510 mm	502 mm	181 mm	35 mm
705 mm	625 mm	560 mm	291 mm	35 mm

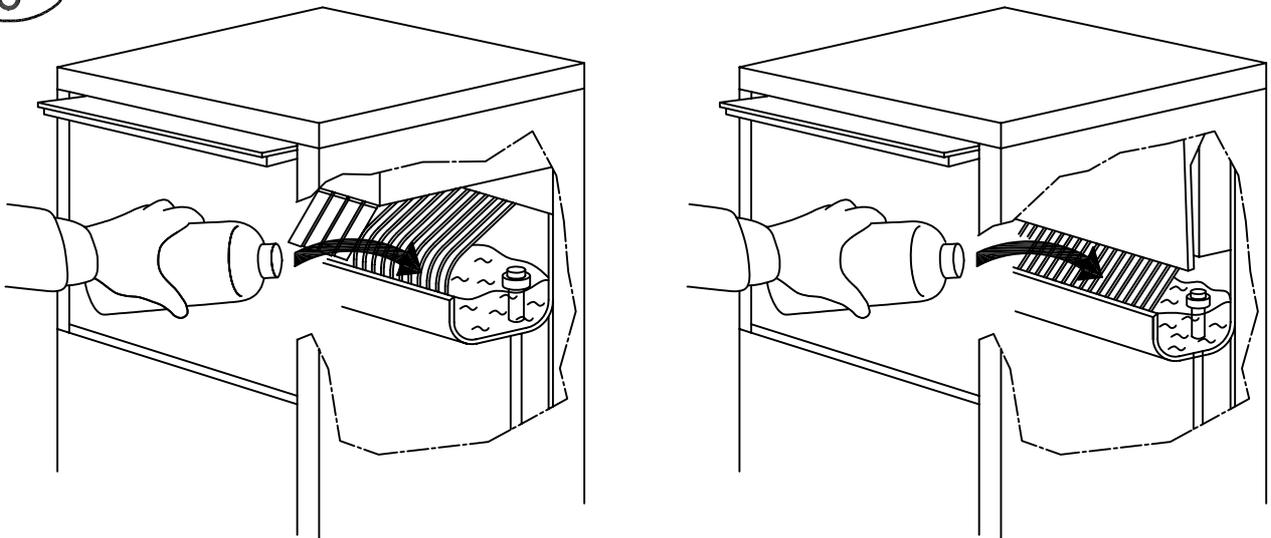
6



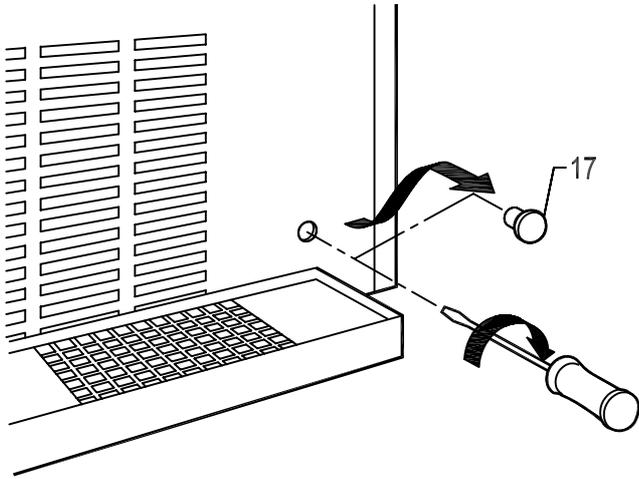
7



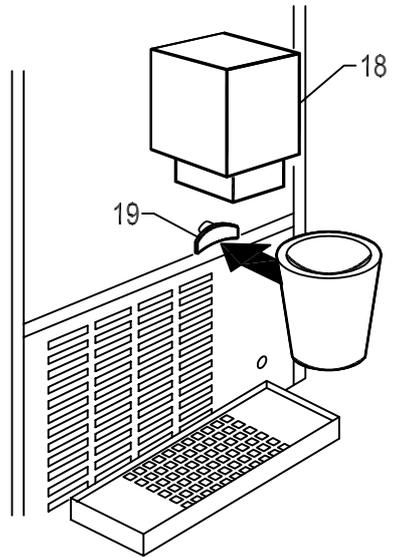
8



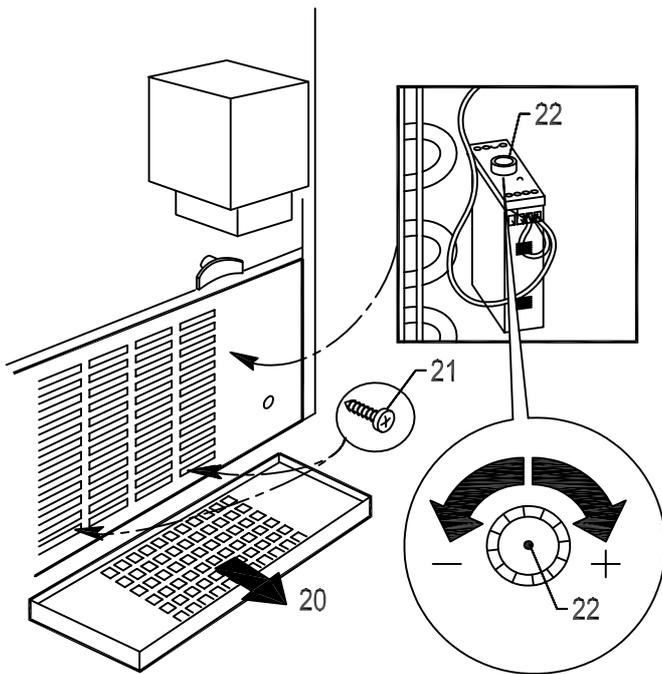
9



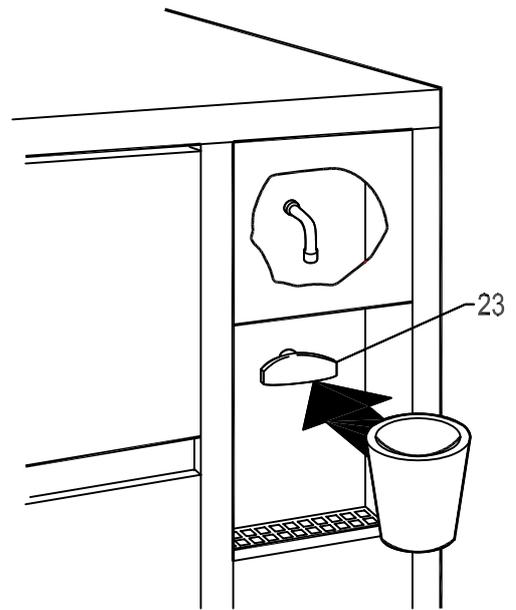
10



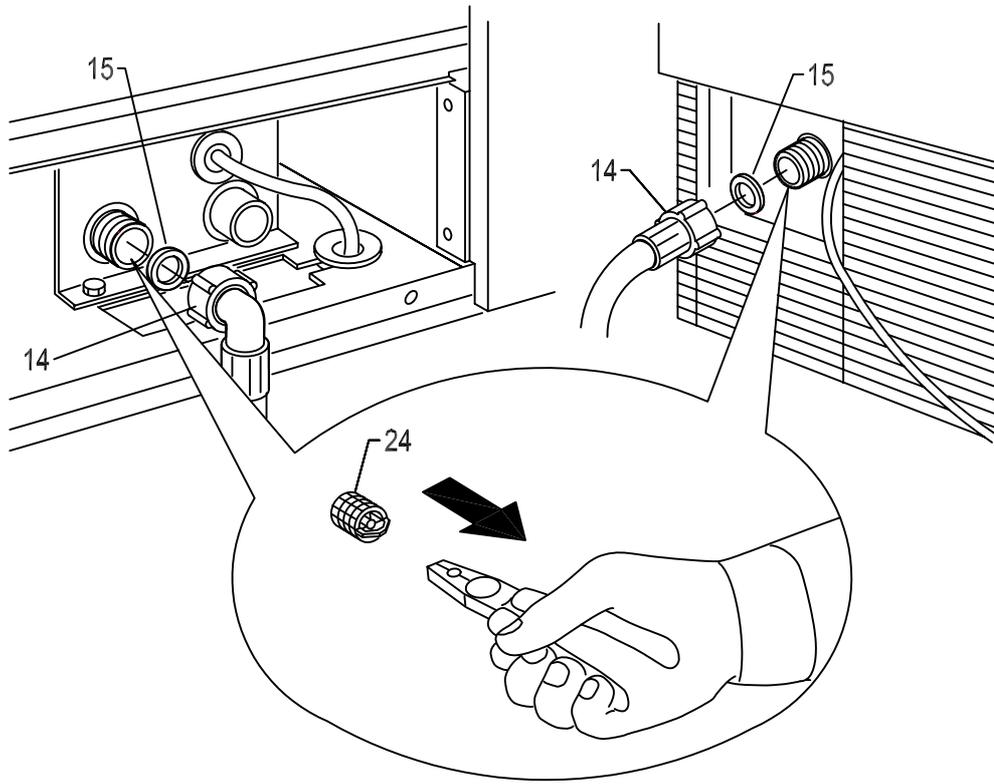
11



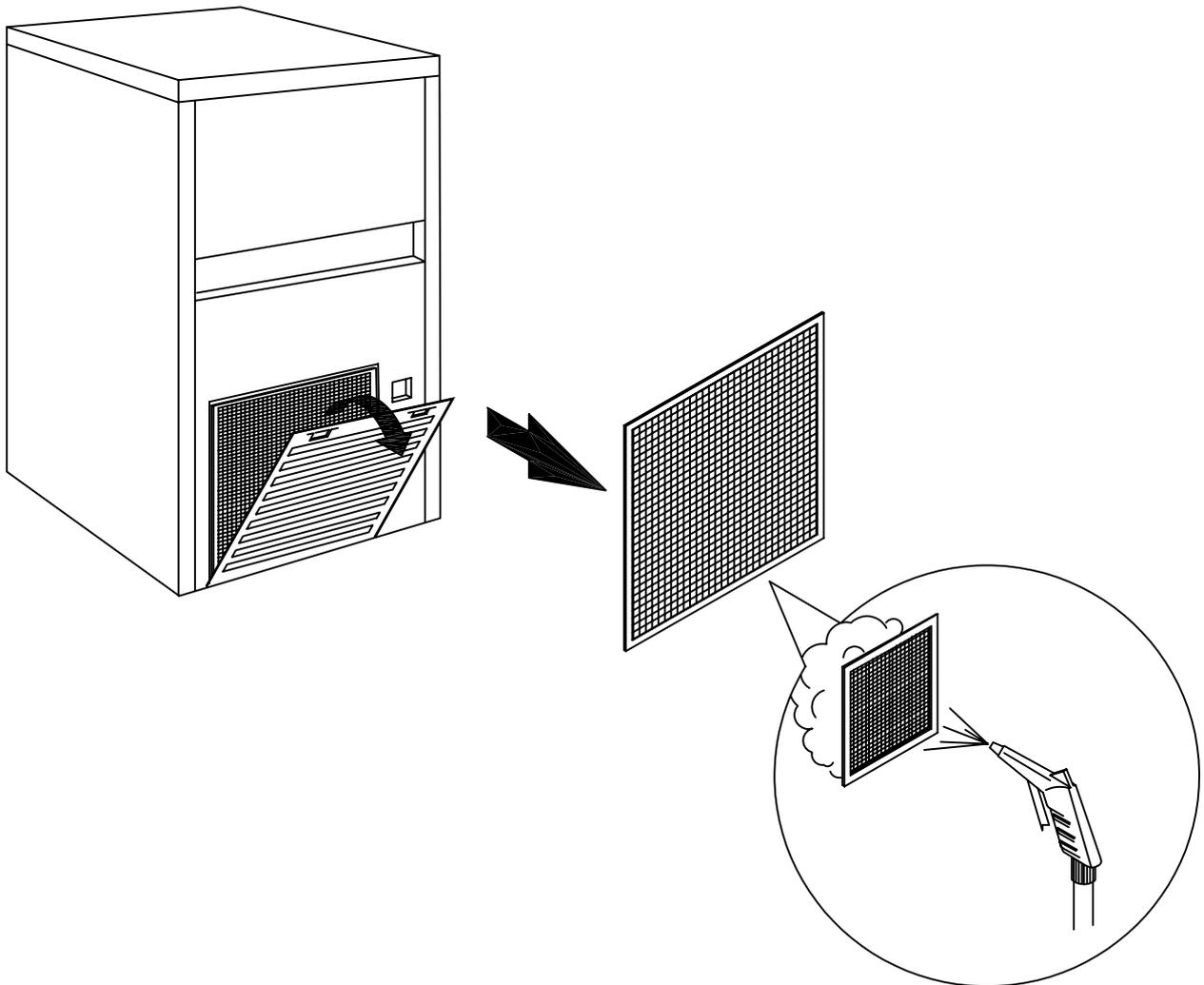
12



13



14



Sehr geehrter Kunde, Sie haben sich für ein Qualitätsprodukt entschieden, das mit Sicherheit Ihre Erwartungen erfüllen wird. Wir danken Ihnen für diese Wahl und möchten Sie bitten, diese Bedienungsanleitung **gründlich zu lesen, bevor** Sie Ihren neuen Eiswürfelbereiter **in Betrieb nehmen**.

INHALT

- 1 WICHTIGE ALLGEMEINE HINWEISE UND RATSCHLÄGE**
- 2 TECHNISCHE DATEN**
- 3 WICHTIGE HINWEISE ZUM TRANSPORT**
- 4 AUSPACKEN**
- 5 INSTALLATION**
 - 5.1 ANSCHLUSSPLAN
 - 5.2 AUFSTELLUNG
 - 5.2.a AUFSTELLUNG VON EINBAUMODELLEN
 - 5.3 ANSCHLUSS AN DAS WASSERNETZ
 - 5.3.a ZULAUF
 - 5.3.b ABLAUF
 - 5.4 ANSCHLUSS AN DAS STROMNETZ
- 6 INBETRIEBNAHME**
 - 6.1 REINIGEN DER INNENTEILE
 - 6.2 EINSCHALTEN
 - 6.2.a EINSCHALTEN DES MODELLS MIT DAUERBETRIEB
- 7 HAUPTSÄCHLICHE STÖRUNGSURSACHEN**
- 8 FUNKTIONSWEISE**
 - 8.1 FUNKTIONSWEISE DES MODELLS MIT DAUERBETRIEB
 - 8.1.a EINSTELLUNG DER DOSIERTEN MENGE
 - 8.2 MODELL MIT KALTWASSERABGABE
- 9 WARTUNG**
 - 9.1 REINIGEN DES FILTERS DES MAGNETVENTILS DER WASSERZUFUHR
 - 9.2 AUSFÜHRUNGEN MIT LUFTKONDENSATION
 - 9.3 REINIGUNG UND DESINFEKTION
- 10 LÄNGERER STILLSTAND DES GERÄTES**

Die Abbildungen dieses Handbuches gelten für alle Modelle. Etwaige Besonderheiten des ausgelieferten Modells könnten daher auch nicht berücksichtigt sein.

Der Hersteller haftet nicht für eventuelle in der vorliegenden Bedienungsanleitung enthaltenen Fehler, die sich aufgrund von Schreib- und Druckfehlern ergeben. Er behält sich vor, das Gerät jederzeit Veränderungen zu unterziehen, die er für notwendig und nützlich erachtet. Dies geschieht auch im Interesse des Anwenders, ohne dass dadurch die grundlegenden Eigenschaften der Funktionsweise und Sicherheit des Gerätes beeinträchtigt werden.

1 WICHTIGE ALLGEMEINE HINWEISE UND RATSCHLÄGE

Die vorliegende Bedienungsanleitung ist Bestandteil des automatischen Eiswürfelbereiters (im folgenden zur Vereinfachung als Gerät bezeichnet) und muss unbedingt sorgfältig aufbewahrt werden, damit Sie zu jedem Zeitpunkt darin nachschlagen können.

Im Fall des Verkaufs oder der Weitergabe des Geräts an Dritte muss diese Bedienungsanleitung ebenfalls dem neuen Benutzer ausgehändigt werden, damit sich dieser über die Funktionsweise und die Anleitung zur Inbetriebnahme unterrichten kann.

!! Bevor Sie das Gerät aufstellen und benutzen, sollten Sie alle in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Hinweise gründlich gelesen haben. Diese Hinweise ermöglichen eine sichere Aufstellung, Bedienung und Wartung des Gerätes.

- Immer das Gerät vom Stromnetz trennen, bevor irgendeine Reinigungs- oder Wartungsarbeit vorgenommen wird
- Um ein korrektes Funktionieren und eine hohe Leistung des Geräts zu garantieren, ist es erforderlich, dass Sie alle Hinweise des Herstellers beachten und Wartungsarbeiten nur von dafür qualifiziertem Fachpersonal ausführen lassen
- Schutzgitter oder Blechtafeln dürfen nicht abgenommen werden
- Keine Gegenstände auf das Gerät stellen oder vor die Lüftungsgitter legen
- Das Gerät auch für kleinere Transporte immer heben. Es darf nicht geschoben oder gezogen werden
- Jede Benutzung des Gerätes, die nicht der Produktion von Eiswürfeln aus kaltem Trinkwasser bestimmt ist, ist als bestimmungswidrig zu betrachten
- Die Lüftungs- und Wärmeableitungsgitter nicht verstopfen, weil eine schlechte Lüftung nicht nur zur verringerten Leistung führt, sondern auch schwere Schäden am Gerät zur Folge haben kann
- Bei Störungen und/oder Fehlbetrieb des Geräts ist es vom Stromnetz zu trennen, indem man den Schalter betätigt, der bei der Installation vorgesehen worden ist, und dann den Stecker (wenn vorgesehen) des Gerätes aus der Netzsteckdose zieht, den Wasserhahn absperrt. Keine eigenmächtigen Reparaturen oder sonstige Eingriffe versuchen, sondern wenden Sie sich ausschließlich an qualifiziertes Fachpersonal
- Werden Änderungen am Gerät vorgenommen oder der Versuch dazu gemacht, entstehen schwerwiegende Gefahrensituationen. Außerdem erlischt hierdurch jede Form des Garantieanspruchs
- Die Klappe vorsichtig öffnen und schließen und nicht zuschlagen lassen
- Der Eiswürfelbehälter darf nicht zur Aufbewahrung oder Kühlung von Speisen oder Getränken verwendet werden. Dies kann eine Verstopfung des Wasserablaufs bewirken, was ein Auffüllen des Behälters und ein nachfolgendes Überlaufen zur Folge hätte
- Sollten Störungen auftreten, so kann Ihr Fachhändler den für Ihren Wohnort zuständigen autorisierten Kundendienst nennen. Wir empfehlen Ihnen dringend, ausschließlich Originalersatzteile zu verlangen
- Eventuelle Hinweise oder Übersichten zu Sonderausführungen finden sich im Anhang dieser Bedienungsanleitung

!! Die Benutzung dieses elektrisch betriebenen Geräts setzt die Beachtung einiger grundlegender Vorsichtsmaßnahmen voraus, wie insbesondere:

- Nicht mit nassen oder feuchten Händen oder Füßen anfassen
- Nicht benutzen, wenn man barfuß ist
- In Räumen, die zum Baden oder Duschen benutzt werden, keine Verlängerungsschnur verwenden
- Nicht an der Geräteschnur ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen
- Nicht zulassen, dass Kinder oder Unbefugte das Gerät benutzen
- Die Kinder überwachen, damit sie nicht mit dem Gerät spielen

Falls Sie das Gerät nicht länger benutzen möchten, sollten Sie es durch Abschneiden des Anschlusskabels vollkommen betriebsunfähig machen (nachdem Sie vorher das Kabel vom Stromnetz getrennt haben).

Bitte beachten Sie hierzu außerdem:

- Die Klappe sollte vollständig entfernt werden, damit das Gerät keine Gefahr für Kinder darstellen kann. Kinder könnten damit spielen und darin eingeschlossen werden
- Der Kompressor enthält Schmieröl und ein Kältemittel, welche ordnungsgemäß entsorgt werden müssen. Sie dürfen nicht in die Umwelt gelangen
- Eine Entsorgung und Rückgewinnung zur Wiederverwendung aller sonstigen Materialien ist unter Einhaltung der geltenden nationalen Gesetze durchzuführen

Das in diesem Gerät enthaltene Kältemittel schädigt nicht die Ozonschicht.

!! Eine falsche Installation kann die Umwelt, Tiere, Personen oder Dinge beschädigen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für derartige Vorkommnisse.

2 TECHNISCHE DATEN (Abb. 1)

Die Werte von Betriebsspannung und -frequenz stehen auf dem Typenschild. Auf dieses ist für alle Prüfungen oder Feststellungen Bezug zu nehmen.

Spannung (1), Leistung (2), Modell (3), Seriennummer (4), Hersteller (5).

Der gewichtete äquivalente Dauerschalldruckpegel dieses Gerätes liegt unter 70 dB(A). Die Messungen wurden in einem Meter Abstand vom Gerät und in 1,60 Meter Höhe über dem Boden während eines gesamten Produktionszyklus durchgeführt.

Der elektrische Schaltplan ist auf der Rückseite der vorderen Abdeckwand des Geräts angebracht. Um an den Schaltplan zu gelangen, trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, lösen die Schrauben der vorderen Abdeckwand und ziehen diese bei geöffneter Klappe heraus.

3 WICHTIGE HINWEISE ZUM TRANSPORT

Nettogewicht sowie Bruttogewicht des Geräts sind auf der Umschlagseite der vorliegenden Bedienungsanleitung angegeben. Auf der Verpackung stehen alle Anweisungen für korrekte Handhabung und richtiges Heben.

Damit das im Kompressor befindliche Öl nicht in den Kühlkreislauf gelangt, darf der Gerät ausschließlich aufrecht stehend transportiert, bewegt und gelagert werden. Hierzu sind die auf der Verpackung befindlichen Kennzeichnungen zu beachten.

4 AUSPACKEN

Die Installation muss gemäß der geltenden nationalen Bestimmungen, nach den Vorschriften des Herstellers und durch befugtes und qualifiziertes Personal vorgenommen werden.

Nach Entfernen der Verpackung VERGEWISSERN SIE SICH BITTE, DASS DAS GERÄT UNBESCHÄDIGT IST. IM ZWEIFELSFALL SOLLTEN SIE DAS GERÄT NICHT IN BETRIEB NEHMEN, SONDERN IHREN FACHHÄNDLER VERSTÄNDIGEN.

Die Teile der Verpackung (Plastikbeutel, Karton, Schaumstoff, Nägel etc.) dürfen nicht in der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden, weil sie eine mögliche Gefahrenquelle darstellen.

Wenn die Palette ganz am Boden steht, mit einem Sechskantschlüssel die Schrauben (Abb. 2) losdrehen, die das Gerät an der Palette verankern.

Das Gerät mit einem zum zu hebenden Gewicht passenden Hebezeug heben und von der Palette trennen, um dann die zum Lieferumfang gehörigen Standfüße des Geräts (6 Abb. 3) in die Aufnahmen in der Bodenplatte zu schrauben.

Mit einer Wasserwaage sicherstellen, dass das Gerät ganz eben steht. Etwaige Nachstellungen können mit den Standfüßen vorgenommen werden.

5 INSTALLATION

5.1 ANSCHLUSSPLAN (Abb. 4)

7. Stromanschluss durch allpoligen Schalter mit Differentialschutz
8. Absperrhahn Wasserzufuhr
9. Wasserzuleitungsschlauch
10. Wasserablaufschlauch

5.2 AUFSTELLUNG

!! Das Gerät muss in hygienisch sauberen Räumen aufgestellt werden; man vermeide also Räumlichkeiten wie Keller oder Abstellräume, denn das Nichteinhalten der hygienischen Erfordernisse begünstigt die Bildung und die Verbreitung von Bakterien im Inneren des Gerätes.

Für eine Aufstellung des Gerätes wird eine Raumtemperatur zwischen 10°C und 35°C und eine Wassertemperatur zwischen 3°C und 25°C empfohlen. Vermeiden Sie daher, das Gerät direkter Sonneneinstrahlung auszusetzen oder in der unmittelbaren Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern, Öfen, Spülmaschinen, usw. aufzustellen.

!! Dieses Gerät:

- Darf nicht im Freien betrieben werden
- Darf nicht in feuchten bzw. durch Spritzwasser gefährdeten Räumen aufgestellt werden
- Muss auf mindestens 5 cm Abstand zu den Seitenwänden stehen (**mit Ausnahme des Einbaumodells**)

5.2.a AUFSTELLUNG DES EINBAUMODELLS

Die Belüftung wird durch das Gitter in der Frontplatte gewährleistet. Daher ist es nicht erforderlich, Abstände vorzusehen, wenn nicht die, die erforderlich sind, um den Einbau bequem vornehmen zu können.

Um die Durchleitung des Stromkabels, der Wasserzu- und -ableitung vornehmen zu können, ist eine Öffnung in der Abstellfläche vorzusehen, wie in Abb. 5 angegeben.

Der Stecker und die Anschlüsse für die Zu- und Ableitung des Wassers sind von der Frontplatte her zugänglich.

Um Zugriff zu erhalten, die Spannungsversorgung des Geräts ausschalten, dann die Schrauben losdrehen, mit denen die Frontplatte befestigt wird, und sie nach oben herausziehen, nachdem man die Klappe geöffnet hat (Abb. 6).

Bevor man das Gerät einbaut, muss das Stromkabel an der Grundplatte befestigt werden, so wie es in dem Plan von Abb. 6 dargestellt ist:

- Stecker und Kabel (11) durch das Loch (12) in der Platte stecken
- Die Kabeldurchführung (13) in ihre Aufnahme stecken

Nach der Ausführung der Anschlussarbeiten ist die Frontplatte wieder anzuschrauben.

5.3 WASSERANSCHLUSS

!! WICHTIG:

- Der Wasseranschluss muss nach den Anleitungen des Herstellers erfolgen und von einem Fachmann ausgeführt werden
- Dieses Gerät darf nur mit kaltem, zum Zweck geeignetem Wasser (Trinkwasser) betrieben werden
- Der Betriebsdruck muss zwischen 0,1 und 0,6 MPa liegen
- Zwischen dem Schlauch der Wasserzuführung des Geräts und der Hauswasserleitung muss ein Absperrhahn installiert werden, damit der Wasserzufluss bei Bedarf unterbrochen werden kann
- Sollte das Wasser einen besonders hohen Härtegrad aufweisen, so wird der Einbau eines Wasserenthärter empfohlen. Feste Bestandteile (zum Beispiel Sand usw.) können mit einem mechanischen Filter beseitigt werden. Dieser Filter ist regelmäßig zu kontrollieren und zu reinigen. Alle Vorrichtungen müssen den gültigen nationalen Vorschriften und Normen entsprechen
- Den Absperrhahn in der Wasserzuleitung nie schließen, wenn das Gerät eingeschaltet ist

5.3.a ZULEITUNG (Abb. 7)

Setzen Sie die Dichtungsringe (15), welche dem Gerät beiliegen, in die Schraubanschlüsse (14) des Schlauchs zur Wasserzuführung (9) ein.

Sorgen Sie für einen festen Sitz der Schraubanschlüsse. Ein zu starkes Anziehen der Verschraubungen kann allerdings zum Reißen der Gewinde führen. Ein Schlauchende wird an den Ausgang des Magnetventils auf der Rückseite des Eiswürfelautomaten geschraubt (**Vorderseite beim eingebauten Modell**). Das andere Ende wird an den ebenfalls mit einem Gewinde versehenen Wasserhahn (8) geschraubt.

5.3.b ABLEITUNG (Abb. 7)

Befestigen Sie das Rohr zum Wasserablauf (10) an der auf der Rückseite des Geräts dafür vorgesehenen Stelle (**Vorderseite beim eingebauten Modell**).

Bitte überprüfen Sie, ob:

- Das Rohr biegsam ist
- Sein Innendurchmesser, wie vorgesehen, 22 mm beträgt
- Das Rohr auf seiner gesamten Länge keine Verengungen aufweist
- Das Ablaufrohr mindestens ein Gefälle von 15% hat

Es ist empfehlenswert, den Ablauf direkt in einen Abfluss mit Siphon einzuleiten.

5.4 STROMANSCHLUSS

!! WICHTIG:

- Die Verbindung mit dem Stromnetz muss nach den gültigen nationalen Normen und von qualifiziertem, befugtem Fachpersonal vorgenommen werden
- Vor dem Anschluss des Geräts an das Stromnetz sicherstellen, dass die Netzspannung und -frequenz mit den Daten auf dem Typenschild des Geräts übereinstimmen
- Ein sicherer Betrieb des Geräts ist nur möglich, wenn er entsprechend der gültigen Sicherheitsvorschriften und Normen ordnungsgemäß geerdet wurde
- Stellen Sie sicher, dass die Belastbarkeit Ihres elektrischen Anschlusses der auf dem Typenschild des Geräts angegebenen maximalen Leistungsaufnahme angemessen ist
- Wird das Gerät bereits mit Stecker geliefert, ist die Installation einer speziellen Steckdose mit allpoligem magnetothermischem Schalter (7 Abb. 4) mit einem Mindestabstand der stromführenden Kontakte von 3 mm erforderlich, der den gültigen nationalen Sicherheitsnormen und -vorschriften entspricht, versehen mit Sicherungen und Differentialschutz und so angebracht, dass er einfach zugänglich ist. Den Stecker in die Steckdose mit Schalter stecken (7 Abb. 4)
- Es ist möglich, den Stecker von einem Fachmann gegen einen anderen, ebenfalls den gültigen Sicherheitsnormen und -vorschriften entsprechenden Stecker austauschen zu lassen
- Wenn das Gerät ohne Stecker geliefert wurde und Sie einen festen Anschluss an das Stromnetz beabsichtigen, so muss ein allpoliger magnetothermischer Schalter mit einem Mindestabstand der stromführenden Kontakte von 3 mm installiert werden, der den gültigen Sicherheitsnormen und -vorschriften entspricht. Dieser Schalter muss über Sicherungen und Differentialschutz verfügen und einfach zugänglich angebracht sein. **Dieser Vorgang muss von einem spezialisierten Techniker ausgeführt werden**
- Wickeln Sie das Anschlusskabel vollständig ab und prüfen Sie es auf eventuelle Beschädigungen durch Quetschen
- Sollte das Anschlusskabel beschädigt sein, muss es durch ein spezielles Anschlusskabel ersetzt werden, welches beim Hersteller oder bei den Servicestellen erhältlich ist

6 INBETRIEBNAHME

6.1 REINIGEN DER INNENTEILE

Das Gerät wurde schon im Herstellerwerk gereinigt. Vor einem Gebrauch ist jedoch ein erneutes Auswaschen des Geräteinnern zu empfehlen. Vergewissern Sie sich, dass dabei kein Anschluss des Gerätes an das Stromnetz vorliegt.

Zwecks notwendiger Informationen zur Reinigung siehe Handbuch zur Reinigung und Desinfektion.

Verwenden sie zur Reinigung ein normales Geschirrspülmittel oder eine Mischung aus Wasser und Essig. Danach sollten Sie gründlich mit reichlich kaltem Wasser nachspülen und das Eis der ersten 5 Gefrierzyklen nach der Reinigung und das eventuell im Behälter vorhandene Eis entfernen.

Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel und kein Scheuerpulver, da diese die Oberflächen angreifen können.

6.2 EINSCHALTEN

Zur ersten Inbetriebnahme des Geräts oder zu seiner Wiederinbetriebnahme nach einer längeren Abschaltung ist es erforderlich, den Behälter manuell mit Wasser zu füllen (Abb. 8).

Öffnen Sie hierzu die Klappe, heben Sie die Lamellen (wenn vorhanden) an und füllen Sie das Wasser direkt in den innen befindlichen Behälter.

Bei den nachfolgenden Gefrierzyklen erfolgt das Nachfüllen dann im Automatikbetrieb.

Nachdem das Gerät vorschriftsmäßig mit dem Stromnetz, dem Wassernetz und Wasserabflusssystem verbunden wurde, starten Sie es wie folgt:

a) Öffnen Sie den Absperrhahn (8 Abb. 4) des Wasseranschlusses

b) Stecken Sie den Stecker (wenn vorgesehen) in die Steckdose ein und ermöglichen Sie durch Betätigen des bei der Aufstellung installierten Schalters (7 Abb. 4) eine Stromaufnahme des Gerätes. Das Gerät einschalten, indem man den Leuchtschalter (16 Abb. 3) betätigt.

Ermöglichen Sie die Stromaufnahme für die fest mit dem Stromnetz verbundenen Geräte durch Betätigung des bei der Aufstellung installierten Außenschalters.

6.2.a EINSCHALTEN DES MODELLS MIT DAUERPRODUKTION (Abb. 9)

Die Vorgänge a) und b) so ausführen, wie sie oben beschrieben sind.

Dann wie folgt weitermachen:

- Den Verschlussstopfen (17) auf der Frontplatte mit Gitter entfernen
- Die Stellschraube des Timers mit einem Schraubenzieher mit flacher Spitze im Uhrzeigersinn drehen, bis man ein Klicken hört und die Wasserpumpe zum Stehen kommt
- Diesen Vorgang dreimal nacheinander wiederholen, wobei man jedes Mal eine Pause von einer Minute einlegt
- Nach Abschluss dieses Vorgangs den Verschlussstopfen (17) wieder in der Frontplatte mit Gitter anbringen. Das Gerät beginnt dann automatisch mit der Eiswürfelproduktion

7 HAUPTSÄCHLICHE URSACHEN VON STÖRUNGEN

Falls keine Eisbildung erfolgt, sollten Sie vor einer Benachrichtigung des Kundendienstes folgende Punkte überprüfen:

- Der zur Aufstellung des Gerätes erforderliche Absperrhahn des Wasserzuflusses (8 Abb. 4) muss geöffnet sein
- Zur Stromversorgung muss sich der Stecker (wenn vorgesehen) richtig in der Steckdose befinden, der Schalter (7 Abb. 4) muss auf „EIN“ stehen und die Taste (16 Abb. 3) muss leuchten

Sonstige Hinweise:

- Im Fall einer übermäßigen Geräuschentwicklung prüfen Sie bitte, ob das Gerät Möbel oder Metallflächen berührt, die Geräusch oder Schwingungen verursachen können
- Sollten Sie Wasserflecken finden, ist zu prüfen, ob sich die Öffnung des Wasserabflusses im Eiswürfelbehälter eventuell zugesetzt hat oder ob die Wasserzu- und -abflussleitungen korrekt verbunden sind und keine Verengungen oder Leckstellen aufweisen
- Sicherstellen, dass Wasser- und Lufttemperatur nicht über den zulässigen Installationswerten liegen (siehe Abschnitt 5.2)
- Sicherstellen, dass der Filter im Wassereinlauf nicht verstopft ist (siehe Abschnitt 9.1)
- Sicherstellen, dass die Düsen nicht verkalkt sind

Bleibt die Störung trotz der oben genannten Überprüfungen weiterhin bestehen, sollten Sie das Gerät durch Betätigen des bei der Aufstellung installierten Schalters abschalten, den Stecker (wenn vorgesehen) aus der Steckdose ziehen, den Wasseranschluss schließen und den Kundendienst verständigen.

Um ein schnelles und effizientes Handeln des Kundendienstes zu ermöglichen, empfehlen wir Ihnen, schon bei der Benachrichtigung das genaue Modell und die Seriennummer oder die Herstellungsnummer anzugeben, die Sie auf dem Typenschild (Abb. 1) des Gerätes oder vorne auf der vorliegenden Bedienungsanleitung finden.

8 FUNKTIONSWEISE

Das Gerät ist mit einem Thermostat im Vorratsbehälter für Eiswürfel ausgestattet. Dieser schaltet die Produktion ab, sobald das angesammelte Eis das Fühlerelement, mit dem er verbunden ist, erreicht. Wird das Eis aus dem Behälter entnommen, schaltet der Thermostat die Eisproduktion selbständig wieder ein und erzeugt damit einen neuen Eisvorrat.

8.1 FUNKTIONSWEISE DES MODELLS MIT DAUERPRODUKTION (Abb. 10)

Das Gerät hat einen Eiswürfelverteiler (18), der im vorderen Teil angeordnet ist.

Um die gewünschte Eismenge zu entnehmen, reicht es aus, ein Glas oder einen geeigneten Behälter anzunähern und die Taste (19) zu drücken.

8.1.a EINSTELLUNG DER DOSIERTEN MENGE (Abb. 11)



WICHTIG:

- Die folgenden Vorgänge dürfen erst dann ausgeführt werden, nachdem man das Gerät von der elektrischen Versorgung getrennt hat. Die Arbeit muss außerdem durch einen spezialisierten Techniker ausgeführt werden
- Alle Vorgänge, bei denen man Teile aus Blech berührt, sind mit Schutzhandschuhen auszuführen, um Schnittverletzungen zu vermeiden

Das Gerät hat eine elektronische Vorrichtung für die Einstellung der von Mal zu Mal zu entnehmenden Eiswürfelmenge.

Um die Abgabezeit und proportional dazu die abgegebene Eiswürfelmenge zu erhöhen bzw. zu verringern, sind die folgenden Schritte erforderlich:

- Die Schale (20) herausnehmen
- Die Schrauben (21) von der Frontplatte entfernen. Dazu einen Kreuzschraubenzieher verwenden
- Die Frontplatte nach oben herausziehen
- Den Drehschalter (22) auf der elektronischen Vorrichtung im Uhrzeigersinn drehen, um die Eiswürfelmenge zu erhöhen, die bei jedem Drücken der Taste abgegeben wird, sie im Gegenuhrzeigersinn drehen, um die Menge zu verringern

8.2 MODELL MIT KALTWASSERVERTEILER (Abb. 12)

Das Gerät wird mit einem Kaltwasserverteiler geliefert, der sich seitlich vom Eiswürfelbehälter befindet. Um das gekühlte Wasser zu entnehmen, reicht es aus, ein Glas zu nehmen und leicht auf die Taste (23) zu drücken, um das kalte Wasser zu erhalten. Wenn man die Taste loslässt, wird kein Wasser mehr abgegeben.

Sollte das Gerät einen Filter auf dem Kreislauf des Kaltwasserverteilers haben, sind die Anweisungen zu lesen, die auf dem Aufkleber des Filters stehen, um auch die Zeiten zu beachten, die der Hersteller des Filters selbst zum Ersetzen empfiehlt.

9 WARTUNG

9.1 REINIGEN DES FILTERS DES MAGNETVENTILS DER WASSERZUFUHR (Abb. 13)



Den am Magnetventil des Wasserzuflusses eingesetzten Filter (24) in wenigstens zweimonatigen Abständen reinigen. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- **Schalten Sie das Gerät mit dem dafür vorgesehenen Schalter (7 Abb. 4) ab** und ziehen Sie den Stecker (wenn vorgesehen) aus der Steckdose
- **Schließen Sie die Wasserzufuhr** durch den dafür vorgesehenen Absperrhahn (8 Abb. 4)
- Schrauben Sie den Schlauchanschluss (14) ab, der auf dem Auslass des an der Rückseite des Geräts befindlichen Magnetventils (**Vorderseite beim eingebauten Modell**) sitzt. Für das Einbaumodell ist zuerst die Platte zu entfernen, so wie es unter Punkt 5.2.a beschrieben ist
- Nehmen Sie den Filter (24) mit Hilfe einer Zange aus seiner Halterung, ohne dabei das Schraubgewinde des Wasseranschlusses zu beschädigen
- Reinigen Sie den Filter unter einem Wasserstrahl von allen Rückständen; falls er zu schmutzig ist, ersetzen Sie ihn

Nach erfolgter Reinigung setzen Sie den Filter wieder ein und schrauben Sie den Wasseranschluss erneut an. Beachten Sie alle hierzu auf den vorderen Seiten dieser Bedienungsanleitung gegebenen Hinweise.

Nach Beendigung dieses Vorgangs stellen Sie die Strom- und Wasserversorgung des Gerätes wieder her.

9.2 MODELLE MIT LUFTKONDENSATION (Abb. 14)

Bei Modellen mit Luftkondensation ist es sehr wichtig, den gerippten Kondensator und den entsprechenden Außenfilter (wenn vorhanden) immer sauber zu halten.

Lassen Sie den gerippten Kondensator regelmäßig mindestens alle zwei Monate vom Kundendienst reinigen. Der Kundendienst kann diese Reinigung in das Wartungsprogramm des Gerätes aufnehmen.

Die Reinigung des Außenfilters (wo vorhanden) muss mindestens einmal pro Monat durchgeführt werden, wobei man sich an folgende Anweisungen halte:

- Halten Sie das Gerät an und **schalten Sie es** mit dem dafür vorgesehenen Schalter (7 Abb. 4) **ab**
- Öffnen Sie das Plastikgitter
- Nehmen Sie den Filter heraus und halten Sie ihn fern vom Gerät
- Entfernen Sie mit Pressluft den Staub vom Filter
- Setzen Sie den Filter wieder ein und schließen Sie das Plastikgitter

9.3 MASSNAHMEN ZUR REINIGUNG UND DESINFEKTION

Bei Ihrem Fachhändler erhalten Sie ein Reinigungs- und Desinfektionskit, das eigens für dieses Gerät zusammengestellt wurde.

!! Verwenden Sie niemals ätzende Mittel, um das Gerät vom Kalkstein zu befreien, denn sie verursachen schwere Schäden an den Materialien und Komponenten des Gerätes. Außerdem erlischt dadurch eine jegliche Form des Garantieanspruchs.

!! Sämtliche Reinigungsarbeiten müssen, wie bereits für die oben aufgeführten Wartungsarbeiten beschrieben, nach Unterbrechung der Strom- und Wasserzufuhr von professionell befugtem und qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Man halte sich an die im Handbuch zur Reinigung und Desinfektion beschriebenen Anweisungen, das mit diesem Gerät geliefert wird.

!! WICHTIG:
Das gesamte in den ersten 5 Zyklen nach den Reinigungs- und Desinfektionsvorgängen produzierte Eis sowie das im Behälter eventuell noch vorhandene Eis muss beseitigt werden.

Eine vollständige Desinfektion des Gerätes kann nur vom autorisierten Kundendienst durchgeführt werden. Sie ist je nach den vorliegenden Einsatzbedingungen des Gerätes, je nach den chemischen und physikalischen Eigenschaften des Wassers und nach einer längeren Nichtbenutzung des Gerätes mit variabler Frequenz auszuführen.

Wir empfehlen Ihnen, mit Ihrem Fachhändler oder Kundendienst einen Wartungsvertrag abzuschließen, der folgende Arbeiten einschließt.

- Reinigung des Kondensators
- Säubern des Filters am Magnetventil des Wasserzuflusses
- Reinigung des Eisvorratsbehälters
- Kontrolle des Ladungszustandes des Kältemittels
- Kontrolle des Gefrierzyklus
- Desinfektion des gesamten Eiswürfelautomaten

10 LÄNGERER STILLSTAND DES GERÄTES

Wenn Sie das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht benutzen möchten, dann sollten Sie:

- Die Stromversorgung des Gerätes durch Betätigung des bei der Aufstellung dafür vorgesehenen Schalters (7 Abb. 4) unterbrechen und danach den Stecker aus der Steckdose (wenn vorgesehen) ziehen
- Die Wasserversorgung durch Betätigen des dafür vorgesehenen Absperrhahns (8 Abb. 4) unterbrechen
- Alle zur periodischen Wartung des Gerätes vorgesehenen Arbeitsschritte durchführen
- Den internen Behälter durch Anheben der Lamellen (wenn vorhanden) und Herausziehen des Überlaufschlauchs leeren
- Den Pumpenkörper durch Einblasen von Druckluft in die Wasserzuleitung des Sprühkopfträgers ausleeren